

3962/AB XXIV. GP

Eingelangt am 08.02.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Gesundheit

Anfragebeantwortung



Alois Stöger diplômé
Bundesminister

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag^a. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Wien, am 4. Februar 2010

GZ: BMG-11001/0475-I/5/2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4120/J der Abgeordneten Dr. Spadiut, Kolleginnen und Kollegen** nach den mir gemeldeten Daten aus dem Bezirk Freistadt wie folgt:

Frage 1:

Säugetiere: 2 Kängurus
Vögel: 179,
Reptilien: 176

Frage 2:

Die Ausgabe des Bundesgesetzblattes, in der das Tierschutzgesetz kundgemacht wurde, wird kopiert und zusammen mit einem Informationsschreiben, das durch den Veterinärdienst zusammengestellt wird, den Tierbesitzern mitgegeben.

Frage 3:

Meldungen werden in der Bezirkshauptmannschaft entgegen genommen.

Frage 4:

Meldungen laufen jederzeit ein.

Frage 5:

Die Meldungen werden in einer Excel-Datei nach Meldung durch Tierbesitzer evident gehalten.

Frage 6:

Eine Schätzung ist seriöser Weise nicht möglich.

Frage 7:

Nicht-Meldungen wurden bislang nicht festgestellt.

Frage 8:

Bislang wurden 27 Tierschutzkontrollen durchgeführt.